

22.05.2016

BRAHMS PLUS

PHILIPP AHMANN LEITUNG

AB KOSTER HORN **SEONKYEONG YU** HORN

SOPHIA WHITSON HARFE

SAISON 2015/2016



NDR CHOR

SONNTAG, 22. MAI 2016, 18 UHR
HANNOVER, NEUSTÄDTER HOF- UND
STADTKIRCHE

„BRAHMS PLUS“

LEITUNG **PHILIPP AHMANN**

NDR CHOR

MITWIRKENDE **AB KOSTER** HORN
SEONKYEONG YU HORN
SOPHIA WHITSON HARFE

JOHANNES BRAHMS (1833 – 1897)
Drei Motetten op. 110 (1889)
Ich aber bin elend
Ach, arme Welt
Wenn wir in höchsten Nöten sein

JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750)
Ich lasse dich nicht BWV 159 (Unbek.)

HEINRICH SCHÜTZ (1585 – 1672)
Jauchzet dem Herren, alle Welt (Psalm 100) SWV 36
aus: Psalmen Davids (1619)

JOHANNES BRAHMS
Fest- und Gedenksprüche op. 109 (1888)
Unsere Väter hofften auf dich
Wenn ein starker Gewappneter
Wo ist ein so herrlich Volk

JOHANNES BRAHMS

Vier Gesänge op. 17
für Frauenchor, Harfe und 2 Hörner (1860)
Es tönt ein voller Harfenklang
Lied von Shakespeare
Der Gärtner
Gesang aus Fingal

ARNOLD MENDELSSOHN (1855 – 1933)
Drei Madrigale
nach Worten des jungen Werthers op. 47 (1912)
Ich werde sie sehen
Wie die Gestalt mich verfolgt
Warum weckst du mich, Frühlingsluft?

FRANZ SCHREKER (1878 – 1934)
CLYTUS GOTTWALD (*1925)
Drei Lieder (um 1912/2005)
Im Lenz
Umsonst
Und wie mag die Liebe

JOHANNES BRAHMS / CLYTUS GOTTWALD
Guten Abend, gut Nacht (1868/2011)

PAUSE

DER NDR CHOR BEI FACEBOOK

Alle Infos über den **NDR Chor**, seine Konzerte und
das Abonnement gibt es natürlich auf unserer Homepage.
Der **NDR Chor** ist auch auf Facebook vertreten.
So können Sie über die sozialen Netzwerke
im Kontakt mit uns bleiben!

NDR CHOR

PHILIPP AHMANN

LEITUNG

Philipp Ahmann ist seit 2008 Chefdirigent des **NDR Chores** in Hamburg. Unter seiner Leitung wurde eine eigene Abonnementreihe des Chores gegründet, die seither bei Publikum und Kritik begeisterten Anklang findet. Neben der Erarbeitung der A-cappella-Literatur aller Epochen hat Philipp Ahmann sich auch einen Namen mit Interpretationen oratorischer Werke vom Barock bis zur Moderne gemacht. Dabei arbeitete er mit Orchestern der Alten Musik wie B'Rock, Concerto con Anima, Concerto Köln und dem Elbipolis Barockorchester Hamburg und Spezialensembles der Neuen Musik wie dem Raschèr Saxophone Quartet und dem Ensemble Resonanz sowie dem Gürzenich-Orchester Köln, dem MDR Sinfonieorchester und der **NDR Radiophilharmonie** zusammen. Produktionen mit der **NDR Bigband** und **NDR Brass**, sowie die Leitung des **NDR Mitsingprojektes „SINGING!“** mit über 600 Sängerinnen und Sängern unterstreichen seine Vielseitigkeit. Die beiden bisher erschienenen CDs „Venezia“ und „A quattro cori“ mit dem **NDR Chor** stießen bei der Kritik auf große Zustimmung.

Philipp Ahmann wurde 1974 geboren. Er studierte in Köln Dirigieren bei Marcus Creed und erhielt weitere Impulse durch die Arbeit mit Peter Neumann, Frieder Bernius und Robin Gritton. Im Jahr 2005 begann Philipp Ahmann seine Arbeit bei Rundfunkchören, zunächst beim SWR Vokalensemble und dem **NDR Chor**. Eine regelmäßige Zusammenarbeit verbindet ihn seit einigen Jahren mit dem WDR und dem MDR Rundfunkchor, der ihn 2013 zum 1. Gastdirigenten berief.

NDR CHOR

1946 gegründet, ist der **NDR Chor** heute einer der führenden professionellen Kammerchöre Deutschlands. Seit August 2008 hat Philipp Ahmann die künstlerische Verantwortung für das Ensemble. Neben Konzertauftritten mit Ensembles des **NDR** liegt der Schwerpunkt der Arbeit des **NDR Chores** heute besonders auf der Auseinandersetzung mit anspruchsvoller A-cappella-Literatur aller Epochen. Seit der Konzertsaison 2009/10 ist die eigene Abonnementreihe des **NDR Chores** fester Bestandteil des Hamburger Musiklebens. In den vier thematisch geprägten Konzerten zeigt der Chor die gesamte Bandbreite seines Repertoires. Neben den Hamburger Auftritten und vielen Konzerten im großen Sendegebiet des **NDR** ist der **NDR Chor** regelmäßig zu Gast bei Festivals wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Internationalen Musikfest Hamburg, den Internationalen Händel-Festspielen Göttingen und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern. International ist er zu hören beim Lucerne Festival, dem Prager Frühling, dem Luft hansa Festival of Baroque Music in London oder im Théâtre des Champs-Élysées in Paris. Häufig tritt der **NDR Chor** auf mit renommierten Ensembles wie der Accademia Bizantina, dem belgischen Barockorchester B'Rock, dem Concerto con Anima, Concerto Köln, dem Ensemble Resonanz, dem Mahler Chamber Orchestra oder dem Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam. Dirigenten wie Eric Ericson, Marcus Creed, Stephen Layton, Laurence Cummings, Christopher Hogwood, Sir Roger Norrington, Daniel Barenboim, Michael Gielen, Thomas Hengelbrock, Mariss Jansons, Paavo Järvi, Andrew Manze, Andris Nelsons und Esa-Pekka Salonen leiteten den Chor.

AB KOSTER

HORN

Ab Koster wurde als Sohn eines holländischen Hornisten in Den Haag geboren. Das Studium in seiner Heimatstadt schloss er mit dem „Prix d'Excellence“ ab. Anschließend setzte er seine Ausbildung an der Folkwang-Hochschule bei Hermann Baumann fort, der ihn als „führenden Hornisten seiner Generation“ bezeichnete. Von 1977 bis 1990 war Ab Koster erster Solohornist beim **NDR Elbphilharmonie Orchester** (ehemals **NDR Sinfonieorchester**) in Hamburg. Darüber hinaus gastierte er u. a. bei folgenden Orchestern: RSO Frankfurt, Staatskapelle Weimar, Orchestre National de France, Orchester des 18. Jahrhunderts, Franz-Liszt-Kammerorchester Budapest, Camerata Academica Salzburg, Amsterdam Sinfonietta, Residentie Orkest Den Haag, Tafelmusik Toronto, Australian Chamber Orchestra und Concentus Musicus Wien. Koster war u. a. bei den Salzburger Festspielen, beim Salon-en-Provence, beim Holland-Festival, beim Mozartfest Würzburg, beim Mährischen Herbst in Brno, beim Festival Oude Muziek in Utrecht und beim Risør Kammermusikfest in Norwegen zu Gast. Seit Jahren zählt Ab Koster damit sowohl auf dem Natur- als auch auf dem Ventilhorn zu dem kleinen Kreis weltweit gefragter Solisten. Darüber hinaus bekleidet er eine Professur an der Musikhochschule Hamburg.

IMPRESSUM

Herausgegeben vom
NORDEUTSCHEN RUNDFUNK | PROGRAMMDIREKTION HÖRFUNK
BEREICH ORCHESTER, CHOR UND KONZERTE

Leitung: Andrea Zietzschmann

Redaktion **NDR Chor**: Marita Prohmann

Redaktionsteam: Maria Oehmichen, Huberta Crombach,
Karen Wagener

Foto: Dirk Uhlenbrock

SEONKYEONG YU

HORN

Seonkyeong Yu wurde 1990 in Yesan, Korea, geboren. Er erhielt seinen ersten Hornunterricht mit 14 Jahren bei Byeong Moon Park. Von 2008 bis 2013 studierte er Horn bei Prof. Seok Jun Lee und Prof. Kyeong Il Choi an der Korea National University of Arts in Seoul. Nach dem dortigen Bachelor-Abschluss kam er nach Deutschland und setzt derzeit sein Master-Studium bei Prof. Ab Koster an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg fort. Als Solist konzertierte Seonkyeong Yu u. a. mit dem Korean Symphony Orchester und der Soloist Brass Band. Er ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, unter anderem des „Dong-A-Wettbewerbs“ und des „Internationalen Jeju Wettbewerbs“ in Korea.

SOPHIA WHITSON

HARFE

Sophia Whitson wurde 1987 in Basel geboren. Bereits im Alter von 15 Jahren wurde sie als Jungstudentin am Richard-Strauss-Konservatorium in München aufgenommen. Sie ist mehrfache Landes- und Bundespreisträgerin bei „Jugend musiziert“ und Finalistin beim „Internationalen Wettbewerb für die Jugend“ in Oldenburg. Whiston studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin bei Prof. Maria Graf und bei Prof. Cristina Bianchi an der Hochschule für Musik und Theater in München. Heute gastiert Whitson regelmäßig beim **NDR Elbphilharmonie Orchester**, den Bamberger Symphonikern und dem Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks; sie arbeitete mit Dirigenten wie Herbert Blomstedt, Mariss Jansons, Thomas Hengelbrock, Jonathan Nott, Lothar Zagrosek, Michael Gielen, Simone Young und Jeffrey Tate zusammen.